

Pressemitteilung

Dezember 2019

## Next on your Agenda – das Programm der Neonyt

Lilliffer Seiler  
Tel. +49 69 75 75-6738  
Lilliffer.Seiler@messefrankfurt.com  
www.messefrankfurt.com  
www.neonyt.com

**Inspirierendes Programm im Flughafen Tempelhof – vom 14. bis 16. Januar 2020 zeigt die Neonyt während der Berlin Fashion Week, was im kommenden Jahr die Branche bewegen wird. Mit fast 200 ausstellenden Fair-Fashion-Labels, mehr als 50 Talks, Panels und Gesprächen auf zwei Bühnen sowie weiteren Eventformaten beweist der Hub für Mode, Nachhaltigkeit und Innovation einmal mehr seine globale Ausnahmestellung. Mit dabei: ein Querschnitt der konsequent nach vorne blickenden Fashionplayer – von Armedangels und H&M über ISKO und die Katag AG bis hin zu Mey, Nudie Jeans und den United Nations sowie Partner wie Hessnatur, republica und Textile Exchange.**

Change is in the air – „Luft“ ist das thematische Leitmotiv der Messe- und Kommunikationsplattform Neonyt für das Jahr 2020. Zum Auftakt der von der Messe Frankfurt während der Berlin Fashion Week veranstalteten Neonyt berichtet Dr. Daniel Terberger, Vorstandsvorsitzender der Katag AG, am Dienstag, den 14. Januar 2020 um 13 Uhr auf der Fashionsustain Stage vom Nachhaltigkeitsverständnis des größten deutschen Fashiondienstleisters. Kurz darauf eröffnet um 13.45 Uhr das Panel „SDGs X Fashion – The UN’s Fashion Industry Charter for Climate Action“ den Diskussionsteil der Konferenz. Unter anderem mit: Lucie Brigham, Chief of Office für das United Nations Office for Partnerships, Zachary Angelini, Environmental Stewardship Manager bei Timberland, Alexander Gege, Manager Sustainable Business Development bei der Otto Group, und Harold Weghorst, Global Vice President Marketing der Lenzing AG.

Ab 17.00 Uhr wird im Panel „Defining Sustainability – Looking Back from a Future Now“ die große Frage nach den wichtigsten Zielwerten und Hebeln für nachhaltige Entwicklung gestellt und unter anderem von Anosha Wahidi, Referatsleiterin im Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) und wesentlich an der Konzeption des Grünen Knopfs beteiligt, Kate Heiny, Director Corporate Responsibility von Zalando, Malin Viola Wennberg, Communications Manager beim schwedischen Thinktank Mistra Future Fashion, und Rebecca Freitag, UN Youth Ambassador, diskutiert.

Am Mittwoch, den 15. Januar 2020 widmet sich das Panel „Denim Collaborations – How to Build a Real Value Chain?“ in Kollaboration mit Textile Exchange ab 12 Uhr dem einflussreichen Industriezweig Denim und fragt, wie Wertschöpfung und Wertschätzung einhergehen können –

Messe Frankfurt Exhibition GmbH  
Ludwig-Erhard-Anlage 1  
60327 Frankfurt am Main

unter anderem mit: Ebru Ozkucuk Guler, Senior Sustainability & CSR Executive von ISKO, Lavinia Muth, Corporate Responsibility Manager von Armedangels, und Patrick Wendt, Sales und Marketing Manager von Jeanologia. Um 14.15 Uhr findet mit dem Panel „Virtually Fashionable – and Sustainable?“ der Kick off für die Digitalkonferenz re:publica Berlin 2020 statt und setzt Denkanstöße und innovative Impulse. Es diskutieren u.a. Lena Blume, Client Engagement Manager Europe von Browzwear, Stacia Carr, Director of Engineering - Dedicated Owner Sizing bei Zalando, Pierre-Nicolas Hurstel, CEO und Co-Founder von Arianee, und Dr. Andreas Seidl, CEO der Human Solutions Gruppe.

### **Breathe in, breathe out – Retail-relevante Themen am 14. Januar im Fashionsustain Forum**

Zum zweiten Mal bringt die Neonyt unter einem speziellen Retail-Fokus richtungsweisende Handelsakteure im Fashionsustain Forum zusammen. In intimerer Atmosphäre werden in vier moderierten Expertenpanels drängende Fragen lösungsorientiert und offen diskutiert; professionelle, systemfähige Ansätze werden präsentiert und hinterfragt. Capsule vs. Holistic, Retail vs. e-Tail, Sharing Economy und Good Corporate – das sind die vier Themen, die näher beleuchten wie Changeprozesse in das Business des Handels integriert werden können. Am Dienstag, den 14. Januar von 14.30 Uhr bis 18 Uhr diskutieren unter anderem Jakob Dworsky, Co-Founder Asket, Sara Eriksson, Sustainable & Circular Business Development der H&M Group, Prof. Dr. Joachim Hasebrook, Lehrstuhl Human Capital Management an der Steinbeis-Hochschule Berlin, Nelly Hemmann, Head of Communications der Galeries Lafayette, Martin Höfeler, CEO von Armedangels, Sandya Lang, Sustainability Manager von Nudie Jeans, Florian Mey, Geschäftsführer der Mey GmbH & Co. KG, Sven-Oliver Pink, Co-Founder Fond Of, Sabinna Rachimova, Founder und Director von Sabinna Studios, Dr. Daniel Terberger, Vorstandsvorsitzender der Katag AG und Jan Wilmking.

### **Fresh Air. Ein Briefing und vier Masterclasses.**

Am Mittwoch, den 15. Januar 2020 verwandelt sich das Forum in einen Ort des besonders intensiven Austausches – von 13 bis 14 Uhr wird in fünf parallelen Briefings, Sessions und Gesprächsrunden hochaktueller und relevanter Inhalt konzentriert aufbereitet. Standardgeber, NGOs und Zertifizierer gewähren Einblicke in ihre aktuellen Entwicklungen, Best-Practice aus Handel und Industrie zeigen konkrete Anwendungsbeispiele. So wird die Sustainable Apparel Coalition (SAC) mit dem Briefing „HIGG Index for Retail“ einen ersten Einblick in das Thema geben. Die Circular.fashion stellt in der Masterclass „circularity.ID - The Open Standard for Data-driven Circularity in Fashion“ erstmalig den neuen Standard circularity.ID öffentlich vor. Weitere Sessions werden beispielsweise von Vertretern von Climate Partner sowie des Global Organic Textile Standard (GOTS) geleitet.

### **Prepeek: Influencer, Blogger & Airwalker**

Das Erfolgsformat Prepeek geht in seine nächste Runde: An allen drei Messetagen können Looks – zusammengestellt aus den nachhaltigen Kollektionen der Aussteller – in einem speziellen Areal professionell gestylt und geshootet werden. Talks rund um den Themenkomplex

Neonyt  
The Global Hub for Fashion,  
Sustainability and Innovation  
Berlin, 14. bis 16. Januar 2020

Influencer, Social Media und Trends sowie interaktive Events stellen sicher, dass Sendungsbewusstsein und Aufnahmebereitschaft sich die Waage halten. Im Mittelpunkt der Prepeek Talks stehen Themen wie Nachhaltigkeit aus Konsumentenperspektive und der Aspekt der Achtsamkeit - Nudie Jeans bietet einen Repair Service an, das vegane Studio Herr Fuchs und Frau Bär machen Tattoos und OGNX lädt zu Yoga Sessions ein.

### **Tasting the future clean air.**

Fokus Funktion: Die Neonyt Fashion Show interpretiert High Fashion in einem Mix mit Performance-versierten Innovationsmaterialien höchstästhetisch kontemporär und disruptiv. Der offizielle Runway der Berlin Fashion Week im Kraftwerk ist am Dienstag, dem 14. Januar 2020 um 18 Uhr Ort der vielbesprochenen Editorial Show. „Back to nature – High Street Fashion meets Outdoor“ unter diesem Motto hat die renommierte Stylistin Claudia Hoffmann durchdachte Multi-Label-Looks zusammengestellt. Ein Maximum an universaler Performance – ein Minimum an negativem Impact, so sieht die Zukunft aus.

„Gemeinsam Mode verändern. Das ist unsere Vision. Durch Kollaboration und Innovation, Nachhaltigkeit und Technologie. Unser Anspruch ist klar umrissen – wir sind die Leitveranstaltung, der Katalysator und Moderator für die momentan die Mode- und Textilbranche verändernden Nachhaltigkeitsthemen“, sagt Thimo Schwenzfeier, Show Director der Neonyt. „Unser Hub-Konzept vereint Business, Inspiration, Knowledge, Fun und Community im Hangar 4 des stillgelegten Flughafen Tempelhof. Der Hub besteht aus Neonyt Trade Fair, der multidisziplinären Konferenz Fashionsustain, der editorialem Neonyt Fashion Show, Showcases, dem Influencer- und Bloggerformat Prepeek, Networkingevents und der Neonyt Party. Entsprechend breit und divers wird im Januar das Themenspektrum“, so Schwenzfeier weiter.

Neonyt Showcases bieten an allen Messetagen auf der Galerie der Haupthalle des Flughafen Tempelhof eine Anlaufstelle für Fachbesucher und Journalisten, um tiefer in die Materie einzusteigen. Vor dem Konferenzeingang der Fashionsustain geben Infostände, Lounges und Präsenzflächen vielfältigen Themen Raum: So präsentieren die United Nations die Sustainable Development Goals (SDGs) im Kontext der Conscious Fashion Campaign, ISKO Denim zeigt, wie die nachhaltige Jeansproduktion der Zukunft aussieht, Staiy einen KI-Onlineshop und der Dachverband des deutschen Maschinen- und Anlagenbaus VDMA lädt ein, sich über Nachhaltigkeit in der Textilien Wertschöpfungskette zu unterhalten.

Be part of it!

**Das vollständige Programm finden Sie unter:**

<http://www.neonyt.com>

Neonyt  
The Global Hub for Fashion,  
Sustainability and Innovation  
Berlin, 14. bis 16. Januar 2020

**Presseinformationen & Bildmaterial:**

[www.neonyt.com/presse](http://www.neonyt.com/presse)

**Ins Netz gegangen:**

Facebook: [facebook.com/Neonytberlin](https://facebook.com/Neonytberlin)

Instagram: [instagram.com/neonyt.berlin](https://instagram.com/neonyt.berlin)

Youtube: [m-es.se/z8WG](https://m-es.se/z8WG)

**Ansprechpartner Presse:**

KERN.

Katharina Koch

Tel: +49 69 65 00 88 65

E-Mail: [hello@kern.consulting](mailto:hello@kern.consulting)

**Hintergrundinformation Messe Frankfurt**

Messe Frankfurt ist der weltweit größte Messe-, Kongress- und Eventveranstalter mit eigenem Gelände. Mehr als 2.600\* Mitarbeiter an 30 Standorten erwirtschaften einen Jahresumsatz von rund 733\* Millionen Euro. Wir sind eng mit unseren Branchen vernetzt. Die Geschäftsinteressen unserer Kunden unterstützen wir effizient im Rahmen unserer Geschäftsfelder „Fairs & Events“, „Locations“ und „Services“. Ein wesentliches Alleinstellungsmerkmal der Unternehmensgruppe ist das globale Vertriebsnetz, das engmaschig alle Weltregionen abdeckt. Unser umfassendes Dienstleistungsangebot – onsite und online – gewährleistet Kunden weltweit eine gleichbleibend hohe Qualität und Flexibilität bei der Planung, Organisation und Durchführung ihrer Veranstaltung. Die Servicepalette reicht dabei von der Geländevermietung über Messebau und Marketingdienstleistungen bis hin zu Personaldienstleistungen und Gastronomie. Hauptsitz des Unternehmens ist Frankfurt am Main. Anteilseigner sind die Stadt Frankfurt mit 60 Prozent und das Land Hessen mit 40 Prozent.

Weitere Informationen: [www.messefrankfurt.com](http://www.messefrankfurt.com)

\* vorläufige Kennzahlen 2019